



# PRONTOPP® XtraSpeed Fließestrich

## Protokoll zum Funktions- und Belegereifheizen

**PRONTOPP® XtraSpeed Fließestrich** darf frühestens ab dem 7. Liegetag nach Estricheinbau aufgeheizt werden. **PRONTOPP® XtraSpeed Fließestrich** sollte jedoch nicht zu spät aufgeheizt werden, damit sich das Erreichen der Belegereife nicht unnötig verlängert.

Folgende Ausführung des Funktions- und Belegereifheizens führt zu einer sicheren Estrichtrocknung:

Tag	Datum	Funktionsheizen	Vorlauftemperatur
Tag nach Estricheinbau		<b>Funktionsheizen</b>	25°C
Tag nach Estricheinbau		<b>Funktionsheizen</b> bei max. Vorlauftemperatur (max. 55°C)	
Tag nach Estricheinbau		<b>Funktionsheizen</b> bei max. Vorlauftemperatur (max. 55°C)	
Tag nach Estricheinbau		<b>Funktionsheizen</b> bei max. Vorlauftemperatur (max. 55°C)	
Tag nach Estricheinbau		Abschalten oder direkter Übergang zum Belegereifheizen	keine Temperatur
Tag nach Estricheinbau		<b>Belegereifheizen</b> (min. 35°C max. 55°C)	
Tag nach Estricheinbau		<b>Belegereifheizen</b> (min. 35°C max. 55°C)	
bis	Tage nach Estricheinbau	<b>Optionales Weiterführen des Belegereifheizens</b> bis Belegereife eingetreten ist <sup>1)</sup>	
Tag nach Estricheinbau		<b>Feuchtigkeitsmessung</b> CM-Messung im Querschnitt, Prüfguteinwaage 50 g	<b>Restfeuchtegehalt <sup>2)</sup>:</b>  <b>CM-%</b>

1) Beim Einsatz von Wärmepumpen als Heizaggregat kann sich der Eintritt der Belegereife verlängern

2) Weißt **PRONTOPP® XtraSpeed Fließestrich** einen Restfeuchtegehalt  $\leq 1,0$  CM-% auf, ist das Belegereifheizen beendet und es kann nach DIN 18560-1 mit der Bodenbelagsverlegung begonnen werden.

Auftraggeber	
Objekt/Gebäude	
Heizungsbauer	
Estrichfachbetrieb	
Datum Estrichverlegung	

Datum/Unterschrift	Auftraggeber	Bauleiter/Architekt	Heizungsbauer	Oberbodenleger
Belegereifheizen				
Folientest				
CM-Restfeuchtemessung				